

Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) als viertgrößte Landeskirche innerhalb der EKD (Ev. Kirche in Deutschland) mit über 2 Mio. Mitgliedern sucht für das Amt für Jugendarbeit **zum 1. Februar 2022** eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) für die Referatsstelle „Jugend und eine Welt“

in Vollzeit und in unbefristeter Anstellung.

Das Amt für Jugendarbeit ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirche von Westfalen mit Dienstsitz in Schwerte – Villigst.

Wir suchen eine*n Gemeindepädagog*in bzw. eine*n Diakon*in mit praktischer Erfahrung (auch) in der Bildungsarbeit und vertieften theoretischen Kenntnissen zum Thema.

Das Amt für Jugendarbeit ist die Anlaufstelle für alle, die sich an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Evangelischen Kirche von Westfalen beteiligen, sich für Kinder und Jugendliche engagieren und sie in Kirche und Gesellschaft unterstützen.

Die /der Referent*in arbeitet in einem Team von Fachreferent*innen, das Positionen, Ziele und Perspektiven für die Praxis in den Kirchengemeinden, Kirchenkreisen, Werken und Verbänden formuliert.

Das Referat „Jugend und eine Welt“ ist die Fachstelle innerhalb des Amtes für Jugendarbeit zur Organisation und Vernetzung des Handlungsfeldes im Raum der Evangelischen Jugend und zu Einrichtungen innerhalb der Kirche, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Die Stelle wird durch Fördermittel des Landes NRW mitfinanziert, daher sind die inhaltlichen Herausforderungen und Vernetzungen landesweit zu sehen und zu berücksichtigen.

Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit der zweiten NRW-weiten Fachstelle Jugend und eine Welt im Jugendverband BDKJ NRW. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit liegt das Einsatzgebiet schwerpunktmäßig im östlichen und mittleren NRW.

Sie nehmen insbesondere folgende Aufgaben wahr:

- Qualifizierung, Beratung und Begleitung von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden,
- entwicklungspolitische Bildungsarbeit, die vor dem Hintergrund einer globalisierten und von Vielfalt geprägten Gesellschaft inter- und transkulturelles Lernen ermöglicht,
- Entwicklung, Durchführung und Begleitung von BNE-Kampagnen, sozial-ökologischen und gesellschaftskritischen Projekten in Zusammenarbeit mit inner- und außerkirchlichen Partner*innen,

- Initiierung und Durchführung von Modellprojekten und Maßnahmen für eine trans-kulturelle, rassismuskritische Jugendverbandsarbeit, die auf Partizipation und Diversität aufbaut,
- Begleitung aller Akteur*innen der Ev. Jugend in Bezug bei der Weiterentwicklung eine eigenen Schöpfungsspiritualität vor dem Hintergrund der Sustainable Development Goals (SDGs/Nachhaltigkeitsziele) der Vereinten Nationen,
- Aufbau und Pflege eines Netzwerkes zu Forschung und Wissenschaft, zu Verbänden, Ämtern, Instituten und Organisationen sowie bundesweiter Austausch innerhalb der evangelischen Jugend im Themenfeld,
- Kommunikation und Vernetzung im Kontext der lokalen, regionalen und globalen bzw. internationalen Ökumene.

Wir erwarten:

- Fachhochschulstudium mit dem Abschluss soziale Arbeit / Sozialpädagogik / Sozialarbeit,
- Aufbauausbildung Gemeindepädagogik,
- fundierte Kenntnisse der Didaktik und Methodik der Jugend- und Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit christlichen und ethischen Fragestellungen,
- Team-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit,
- eigenverantwortliche, strukturierte und qualitätsbewusste Arbeitsweise,
- Führerschein Klasse B, da mit dem Aufgabenfeld Reisetätigkeiten verbunden sind.

Die Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche ist Einstellungsvoraussetzung.

Wir bieten:

- Einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
- Ein gutes Betriebsklima
- Die Möglichkeit zur eigenen Fortbildung
- Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 BAT-KF (angelehnt an den TVöD kommunale Fassung).

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Behinderung und Alter.

Uns ist es ein besonderes Anliegen, möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe in unsere Arbeit einzubeziehen. Daher werden Personen mit vielfältigen Perspektiven, Erfahrungshintergründen und Bezügen zum Arbeitsfeld bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Hinweis und Nachweis in Ihren Bewerbungsunterlagen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Landesjugendpfarrer Christian Uhlstein (02304-755-178 oder christian.uhlstein@afj-ekvw.de).

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 30. November 2021** an:
 Amt für Jugendarbeit der EKvW
 z.Hd. Herrn Knut Grünheit (Geschäftsführende Leitung)
 Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte
knut.gruenheit@afj-ekvw.de.